

Anschlußbelegung und Schaltzeichen

Bauform: DIP-20, Plast (Bild 8)
Typstandard: TGL 45904

Bezeichnung der Anschlüsse

Anschluß	Bezeichnung	Funktion
2	CLK	CLOCK (Systemtakt), Eingang
3, 19	S0, S1	STATUS 0, STATUS 1 (Buszyklus-Statussignale, Eing.)
18	M/I0	MEMORY/I/O (Speicher/I/O-Auswahl), Eingang
6	MB	MULTIBUS MODE (Multibus-Mode-Auswahl), Eingang
14	CENL	COMMAND ENABLE LATCHED, Eingang
7	CMDLY	COMMAND DELAY (Befehlsverzögerung), Eingang
1	READY	READY, Eingang (Low-aktiv)
15	CEN/AEN	COMMAND ENABLE/ADDRESS ENABLE, Eingang
5	ALE	ADDRESS LATCH ENABLE, Ausgang
4	MCE	MASTER CASCADE ENABLE, Ausgang
16	DEN	DATA ENABLE, Ausgang
17	DT/R	DATA TRANSMIT/RECEIVE, Ausgang
11	IOWC	I/O WRITE COMMAND, Ausgang
12	IORC	I/O READ COMMAND, Ausgang
9	MWTC	MEMORY WRITE COMMAND, Ausgang
8	MRLC	MEMORY READ COMMAND, Ausgang
13	INTA	INTERRUPT ACKNOWLEDGE, Ausgang
20	U _{CC}	Betriebsspannung
10	GND	Bezugspotential

Der integrierte Schaltkreis U 80606 ist ein Buscontroller für das schnelle 16 Bit Mikroprozessorsystem U 80600.

Der Buscontroller stellt den angrenzenden Bussystemen die wichtigsten Befehls- und Steuersignale zur Verfügung und steigert damit die Leistungsfähigkeit der CPU U 80601 erheblich.

Beschreibung

Der U 80606 wird im U 80600-System zur Erzeugung der Adreßlatch-Steuersignale, zur Steuerung der Datenübertragung und zur Standard-Befehlsausgabe verwendet. Die Befehlsausgaben erfolgen zeitgesteuert und erfüllen alle Forderungen von MMS-16-Bus-(Multibus-) Systemen. Mittels fester Pinbeschaltung können beim U 80606 zwei Betriebsarten für das jeweilige Buszeitverhalten eingestellt werden, für

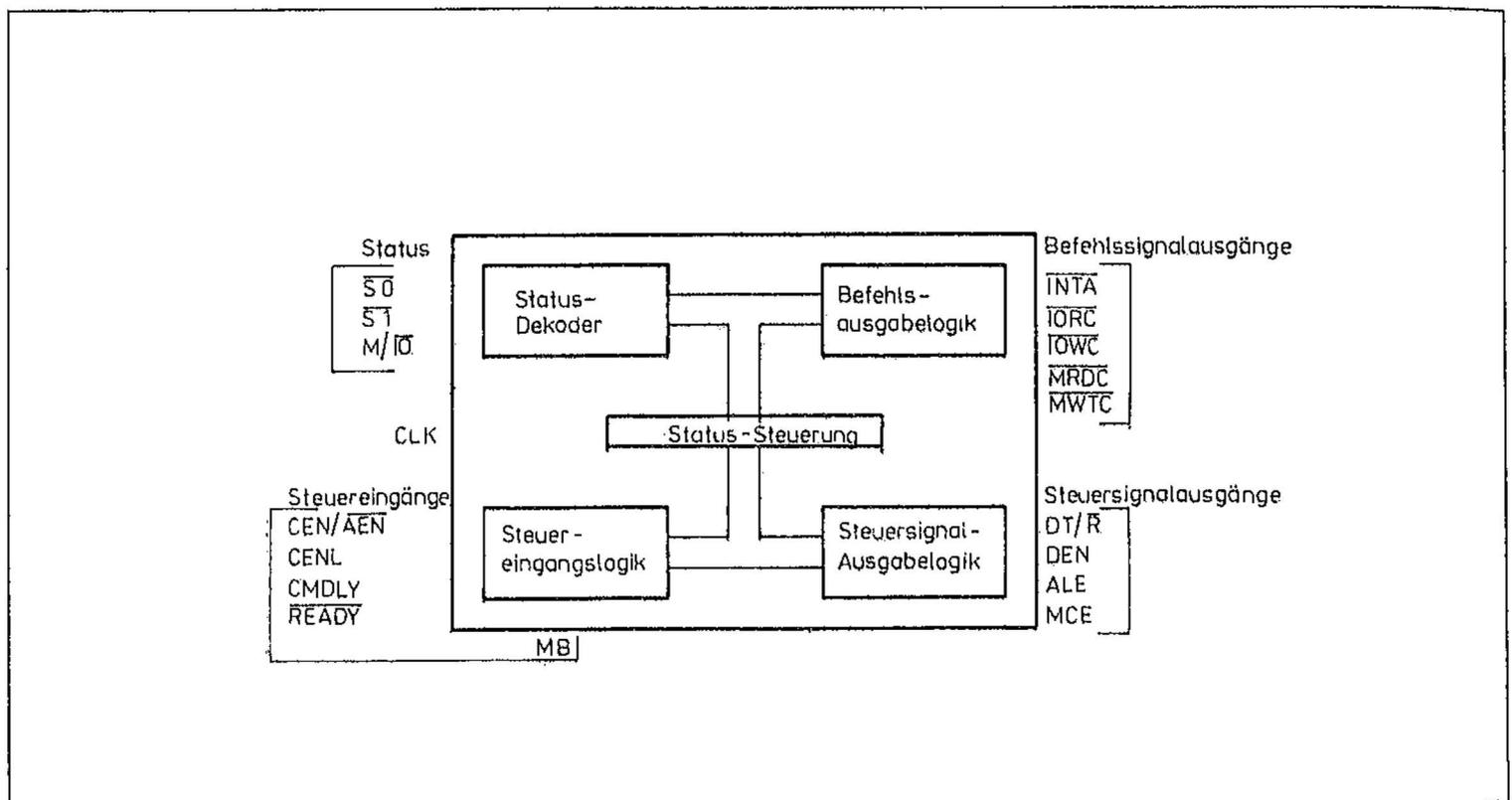
- MMS-16-Bus-(Multibus-)kompatible Buszyklen und für
- schnelle lokale Buszyklen.

Der U 80606 verfügt über

- einen Takteingang (U 80601-Systemtakt),
- 8 Status- und Steuereingänge,
- 5 Befehlsausgänge und
- 4 Steuerausgänge.

Der U 80606 liefert an den Steuersignalausgängen 16 mA und an den Befehlsausgängen 32 mA Treiberstrom bei Low-Pegel. Für Speicher- und I/O-Baugruppen stehen jeweils getrennte Befehlsausgänge zur Verfügung. Der Datenbus wird von separaten Datenfreigabesignalen und von Signalen zur Festlegung der Übertragungsrichtung gesteuert.

Der U 80606 wird im 20poligen DIL-Plastgehäuse geliefert. Er benötigt eine Betriebsspannung von + 5 V.



Übersichtsschaltung

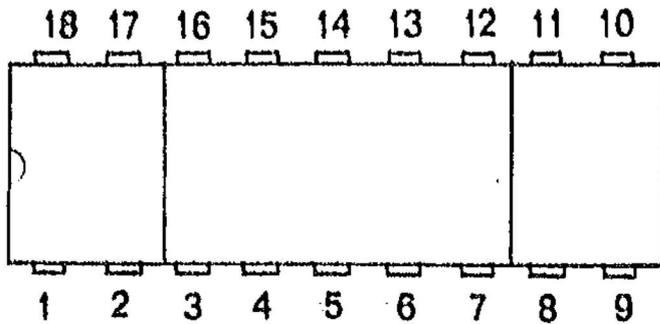
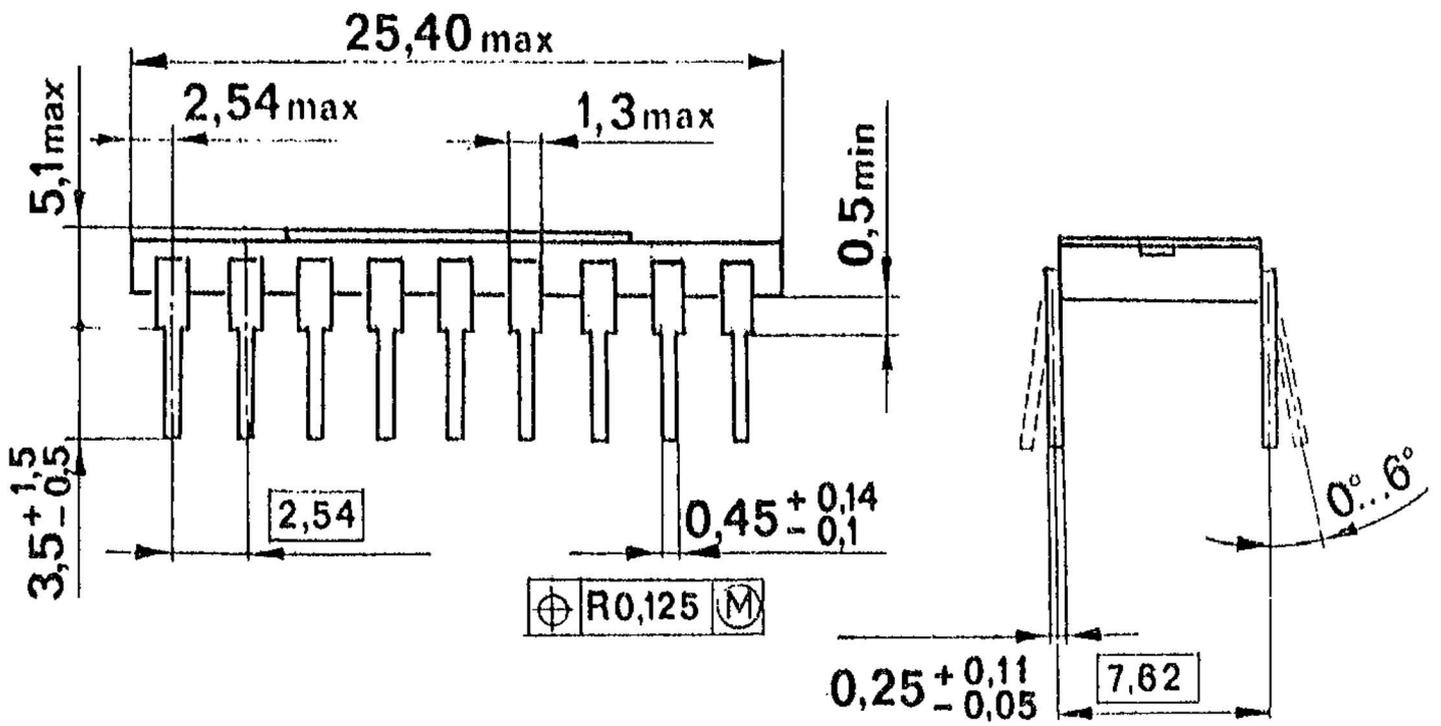


Bild 7 (DIP-18, Keramik)

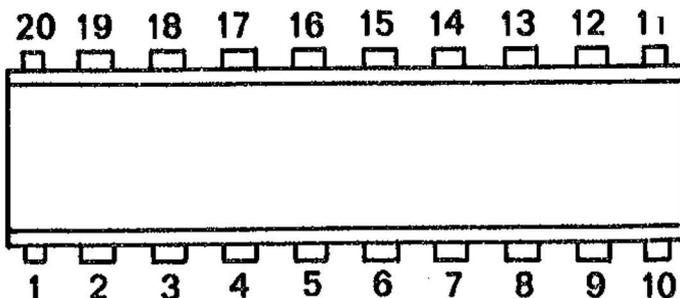
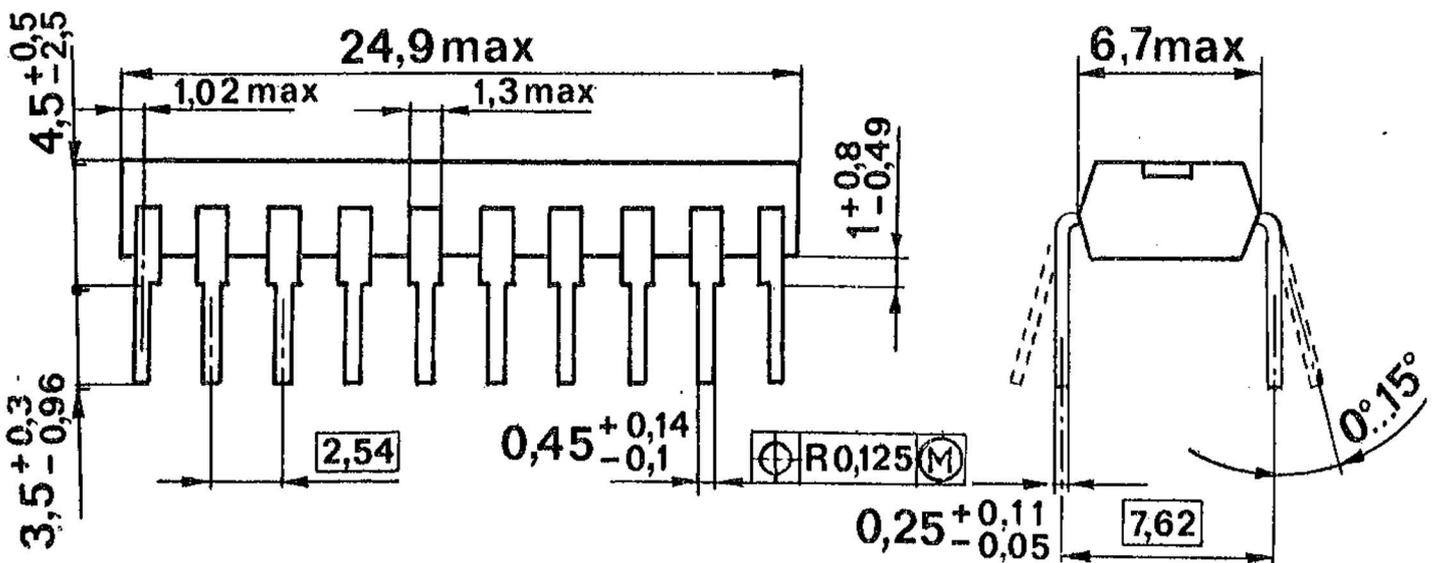


Bild 8 (DIP-20, Plast)